

Zeitschrift: Appenzeller Kalender
Band: 145 (1866)

Artikel: Aus dem Stammbuch eines Berliners
Autor: Kamasche, Joseph
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-373282>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus dem Stammbuch eines Berliners.

Wenn Du, guter Jottlieb, dazu ein Bild haben willst, denn koof Dir eens und klebe es in. Uebrigens bleib ick Dein Freund, und Du kannst Dir auch an mir erinnern, das haste umsonst, das kost nischt. Un zuletzt jeb ick Dir noch drei jute Lehren mit uf den Wech. Erstens: Wenn

Du kein Geld hast, denn koof Dir nischt! Zweetens: Wenn Du hinfefallen bist, denn steh' wieder uff! Un Drittens: Wenn Du mal unter 'ne Herde Rindvieh jehst, denn mach Dir 'n Zeechen, sonst findet man Dir nicht wieder raus.

Dein aufrichtiger Freund
Joseph Kamafche.

Der Schusterbub.



Schusterbu!
Klid' mir die Schuh',
Gieb mir's Leder auch
dazu,
Es ist kein Gerber in der
Stadt,
Der ein solches Leder hat.
Ein lustiger Bu
Braucht oft ein Paar
Schuh',
Ein tauriger Narr
Hat lang an eim' Paar.